

QUERFLÖTE:

In der Frühgeschichte aus Schienbeinknochen des Schafes oder des Rentieres gefertigt.

Im 9. Jhd v. Ch. in China verbreitet.

Im Mittelalter: Querpfeife und Schwegelpfeife.

Im 14. Jhd: zylindrische Renaissanceflöten aus Buchsbaumholz.

Im 17. u. 18 Jhd: Erfindung der einklappigen Traversflöte (Flute traversiere) aus Buchsbaumholz, Grenadill, Ebenholz und Elfenbein.

Ab ca 1785 drei-, fünf- und achtklappige Traversflöten aus Holz.

1847 Erfindung des Klappenmechanismus und Bau der Flöten in Silber durch Theobald Böhm in München. Heute baut man Flöten aus Silber, Gold, Neusilber, Platin und Titan.

Einsetzbarkeit

in allen Musikrichtungen verwendbar:

In der barocken und klassischen Musik, im Orchester oder solistisch, im Pop, Rock und Jazz, in der Blasmusik, im symphonischen Blasorchester, in der Volksmusik und in der zeitgenössischen Musik.

Wir musizieren gemeinsam

Zusammenspiel von Beginn an mit einfachen

- Duetten oder Trios,
- Querflöten-Ensembles z. B. Trio oder Quartett
- zusammengesetzte Ensembles: z. B. Holzbläsertrio (Querflöte-Klarinette-Fagott oder Querflöte - Oboe-Klarinette)
- Schülerorchester der LMS Kramsach
- Jazz- und Popband der LMS Kramsach

EINSTIEG IN DEN UNTERRICHT:

Ab 6 Jahren, wobei es hier sinnvoll ist, vorerst mit einer Kinderflöte mit gebogenem Mundstück zu beginnen

Entsprechende Instrumente sind in begrenzter Zahl an der Schule vorhanden

ANSCHAFFUNG:

Es gibt die Möglichkeit, Leihinstrumente an der LMS Kramsach auszuleihen, Leihmöglichkeiten auch bei Musikhändlern in der Umgebung nach Rücksprache mit dem Hauptfachlehrer. Die Anschaffung eines neuwertigen Instrumentes kostet in etwa € 500,00 im Durchschnitt, wobei der Preis hier markenabhängig ist. Instrumente gibt es nach Rücksprache eventuell auch bei den Musikkapellen der Umgebung, die immer wieder Nachwuchs benötigen.

Der Kontakt kann bei Interesse gerne hergestellt werden.

LEHRPERSONEN:

Mag. Mariana Auer, BA
Patricia Gföller, BA

**Liebe Freunde der LMS Kramsach,
liebe Eltern!**

Der Förderverein der LMS Kramsach hat es sich zur Aufgabe gemacht, unsere Musikschule in finanziellen sowie organisatorischen Angelegenheiten zu unterstützen. Dabei ist der Verein auf Sponsoren, aber auch auf freiwillige Spenden angewiesen.

Neben dem Ankauf von Instrumenten, welche an unsere Schülerinnen und Schüler kostengünstig weiter verliehen werden, möchte der Förderverein in Zukunft eine finanzielle Hilfestellung bei geplanten Fortbildungen für Schüler mit namhaften Referenten leisten.

Für Fördervereinsmitglieder gewährt der Förderverein eine Ermäßigung der Kurskosten bei diesem Vorhaben.

Bitte unterstützen Sie unseren Verein im Sinne der Kinder und Jugendförderung in seiner Tätigkeit mit einem **Jahresbeitrag von € 15,--** bei diesem Vorhaben und werden Sie Mitglied beim Förderverein der LMS Kramsach!

Die Kontoverbindung bei der Sparkasse Rattenberg Bank AG lautet:

IBAN AT44 2050 8001 0000 4290

Mit musikalischen Grüßen



Hans Mittner

Obmann des Fördervereins



Landesmusikschule Kramsach

Achenrain 40, 6233 Kramsach

Telefon: 05337/63873 Telefax: 05337/63873-4

www.musikschulen.at/kramsach

e-mail: kramsach@lms.tsn.at

QUERFLÖTE

